

## Pressemitteilung vom 20. April 2016



- Veröffentlichung des Charitysongs und -videos „Komm, wir schaffen das!“ für Kinder suchtkranker Eltern mit Unterstützung von Sarah Connor, Frank Schätzing und LeFloid gestartet
- Jedes 6. Kind lebt in einer Familie mit suchtkranken Eltern
- Schirmherr der Aktion: Wolfram Kons, RTL

In Deutschland sind insgesamt 2.6 Millionen Kinder und Jugendliche von Suchtproblemen ihrer Eltern betroffen.

Allein in Köln sind das ca. 17.000 Kinder!

Hauptverursacher ist die Alkoholabhängigkeit, aber auch Medikamenten-, Drogen- und Glücksspielsucht sind weit verbreitet.

Am 20. April 2016 wird der speziell für betroffene Kinder und Jugendliche geschriebene Song „Komm, wir schaffen das!“ von den KidKit-Allstars feat. dichterliebe veröffentlicht und ins Netz gestellt.

In dem dafür produzierten Musikvideo, das in Zusammenarbeit mit der Kunsthochschule für Medien Köln entstand, geht es um Kinder aus Familien mit Suchthintergrund, deren schwierige Situationen und um das Hilfsangebot KidKit als Mutmacher und Rettungsanker ([www.kidkit.de](http://www.kidkit.de)).

KidKit ist eine anonyme Online-Beratungsplattform für betroffene Kinder, die hilfreiche Informationen anbietet, berät und an weitere Einrichtungen vermittelt.

Auf Initiative des Musikerduos Anna Buning und Dominik Probert (dichterliebe) entstand das Projekt, das durch folgende weitere Beteiligte realisiert werden konnte:

- Prof. Volker Weicker, Regisseur und Professor für Live Regie an der Kunsthochschule für Medien in Köln
- Cornelius Stiftung
- Drogenhilfe Köln
- Deutsches Institut für Sucht- und Präventionsforschung der KatHo NRW
- Koala e.V.
- Lions-Club Köln-Hanse
- DFB-Stiftung Egidius Braun
- Düsseldorfpiraten e.V.
- Mikado

Die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Frau Marlene Mortler, MdB, wird die Kampagne auf ihrer Homepage präsentieren und begleiten.

„Wir wollen mit diesem Song das Tabuthema Sucht in die Öffentlichkeit bringen. Wichtigstes Ziel ist, viele betroffene Kinder und Jugendliche zu erreichen und sie zu ermutigen, Hilfe in Anspruch zu nehmen und ihnen zu vermitteln, dass sie nicht allein sind,“ so Anna Buning.

Der Erlös des Songverkaufs geht zu 100% an das Projekt KidKit.

Über Ihre Unterstützung in Form einer Berichterstattung, über einen Hinweis zu dem Video <https://youtu.be/Q10TrWRcJeY> und dem Song (ab Montag, 25. April 2016 in allen Download/Streaming-Portalen erhältlich) auf Ihrer Homepage sowie über posten, verlinken, teilen, liken usw. würden wir uns für die betroffenen Kinder sehr freuen.

Ansprechpartnerinnen für Rückfragen:

- Anna Buning, Projektkoordination KidKit, Mobil: 0163-2559614  
E-mail: [a.buning@katho-nrw.de](mailto:a.buning@katho-nrw.de)
- Karen Zimmer, Vorstand Cornelius Stiftung, Mobil: 0157-72927680  
E-mail: [presse@cornelius-stiftung.de](mailto:presse@cornelius-stiftung.de)



**Beteiligte des KidKit-Videodrehs**

Cornelius Stiftung • Aachener Straße 186 • 50931 Köln  
Tel. +49 221 399 00 120 • E-Mail: [cornelius@corpussireo.com](mailto:cornelius@corpussireo.com) • [www.cornelius-stiftung.de](http://www.cornelius-stiftung.de)

Vorstand: Karen Zimmer • Schirmherr: Oberbürgermeister der Stadt a. D. Köln Jürgen Roters  
Spendenkonto: Sparkasse KölnBonn • IBAN: DE14 3705019800 11 102977 • BIC: COLSDE33